

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 25.02.2025

Tagesordnungspunkt 1 war **Einwohner fragen**

Eine Einwohnerin brachte eine Anregung zur Thematik „Windkraftanlage in Langenbrand“ vor. Eine Windkraftanlage sei aktuell nicht in Betrieb („Anlage 1“). Aktuell sei geplant, noch weitere drei Anlagen zu bauen. In diesem Zuge solle man sich auch dafür einsetzen, die „Anlage 1“ in Betrieb zu nehmen. Vor allem in Anbetracht der aktuellen Haushaltslage wäre dies als weitere Einnahmequelle enorm wichtig. Das Gremium soll diesen Punkt mit in seinen Haushaltsberatungen aufnehmen.

Ein Einwohner stellte eine Frage zum TOP 5: Manche Punkte des Bauvorhabens seien nicht genehmigungsfähig. Wie kann die Verwaltung dann vorschlagen, das Vorhaben zu genehmigen?

BM Leyn erläuterte, dass die Gemeinde Schömberg einzig das Bauplanungsrecht zu bewerten hat. Entsprechend dessen sei das Vorhaben genehmigungsfähig. Das Bauordnungsrecht ist Sache des Landratsamtes Calw.

Ein Einwohner stellte eine Frage zur Thematik „Besucherzahlen Aussichtsturm“. Für das Jahr 2024 wurde mit 33.000 Besuchern gerechnet. Wieviele Besucher waren es tatsächlich?

BM Leyn erläuterte, dass die Besucherzahlen noch nicht final vorliegen. Der Leiter der Touristik und Kur, Herr Döbereiner, wird wie jedes Jahr einen Jahresrückblick erstellen. Dieser wird in einer der folgenden Sitzungen eingebracht und aus diesem werden die Besucherzahlen hervorgehen.

Des Weiteren brachte der Einwohner eine Anmerkung zum nun einzubringenden Haushaltsplan und den Rechnungsergebnissen der Gemeinde Schömberg. Er bemängelte, dass der Haushaltsplan 2025 noch nicht öffentlich zugänglich sei und dass die Jahresabschlüsse 2022 und 2023 fehlen.

Kämmerer Busse erläuterte, dass der Haushaltsplan heute dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit über das Ratsinformationssystem zugänglich gemacht wurde. Da der Jahresabschluss für das Jahr 2023 noch nicht vorliegt, sind im Haushaltsplan 2025 die Zahlen von 2023 als Planungszahlen vermerkt.

Eine Einwohnerin brachte ebenfalls eine Anmerkung zum TOP 5: Sie verwies darauf, dass bei diesem Bauvorhaben „deutliche“ Überschreitungen vorliegen würden und erläuterte dies mit mehreren Vergleichszahlen.

BM Leyn verwies nochmals darauf, dass die Gemeinde Schömberg einzig die bauplanungsrechtliche Seite des Vorhabens zu bewerten hat. Die von der Einwohnerin aufgezeigten Punkte betreffen größtenteils das Bauordnungsrecht. Diese Beurteilung obliegt dem Landratsamt Calw.

BM Leyn merkte an, dass man im weiteren Verlauf der Sitzung, wenn es zum angesprochenen Tagesordnungspunkt 5 kommt, nochmals genauer auf die Fragen und Anregungen der Einwohnerschaft eingehen wird.

Ein Einwohner stellte mehrere Fragen zum „Haushalt 2025“ und erkundigte sich zunächst danach, ob man von Seiten der Gemeindeverwaltung eine Chance sieht, dass der Haushalt 2025 von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wird? Zudem erkundigte er sich danach, ob seitens der Verwaltung weitere Einsparungsmöglichkeiten angedacht sind und ob seitens der Verwaltung eine Art Informationsveranstaltung für die Bürger geplant sei?

BM Leyn verwies darauf, dass er beim Tagesordnungspunkt genauer darauf eingehen wird, nahm

aber bereits vorweg, dass dem Gremium Einsparungsmöglichkeiten vorliegen und eine Einwohnerversammlung zu gegebener Zeit geplant sei.

Tagesordnungspunkt 2 behandelte die **Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr Schömberg im Jahr 2025**

- Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl der Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter

Folgenden Beschluss fasst das Gremium einstimmig:

Der Gemeinderat stimmt der Wahl der Abteilungskommandanten sowie der Wahl der stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilungen Schömberg, Bieselsberg, Langenbrand, Oberlengenhardt und Schwarzenberg der Freiwilligen Feuerwehr Schömberg wie in der Sitzungsvorlage dargestellt zu.

Die Gewählten werden im Anschluss an die Zustimmung zur Wahl durch den Gemeinderat vom Bürgermeister mittels Ernennungsurkunde für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Die nächsten ordentlichen Wahlen finden im Jahr 2030 statt.

Tagesordnungspunkt 3 behandelte die **Kommunale Jugendarbeit in Schömberg**

- Zuschuss zur Durchführung Schömsala 2025 (JuKi e.V.)

Folgenden Beschluss fasst das Gremium einstimmig:

Der Gemeinderat beschließt, die Durchführung von Schömsala durch den Trägerverein JuKi Schömberg e.V. im Jahr 2025 mit einem Betrag von 10 € pro teilnehmendem Kind zu bezuschussen.

Tagesordnungspunkt 4 behandelte das **Bauvorhaben Waldhufenweg 38, Flst.-Nr.: 123/27 in Schömberg-Oberlengenhardt**

- Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung, Garage und Carport

Folgenden Beschluss fasst das Gremium mit 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen:

Die Gemeinde stimmt dem Bauvorhaben zu.

Tagesordnungspunkt 5 behandelte das **Bauvorhaben Zollernstraße 7, Flst.-Nr.: 147/7 in Schömberg-Oberlengenhardt**

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Keller und Doppelgarage

Folgenden Beschluss fasst das Gremium mit 12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen:

Die Gemeinde stimmt dem Bauvorhaben unter der Maßgabe zu, dass

1.) die geplante Wärmepumpe weiter nach oben in den unbebauten Bereich des Grundstückes verschoben wird.

2.) die Garagenseite zum Nachbargrundstück 147/5 begrünt wird.

3.) im Zuge der Baumaßnahme alle baulichen Maßnahmen ergriffen werden, die dem Schutz einer Überflutung durch Regenwasser für das Nachbargrundstück 147/5 dienen.

Tagesordnungspunkt 6 behandelte das **Bauvorhaben Waldhufenweg, Flst.-Nr.: 123/43 in Schömberg-Oberlengenhardt**

- Neubau eines Wohnhauses mit Carport

Folgenden Beschluss fasst das Gremium mit 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen:

Die Gemeinde stimmt dem Bauvorhaben zu.

Tagesordnungspunkt 7 behandelte die **Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Kämmereihaushalts 2025 sowie die Entwürfe der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Touristik und Kur Schömberg 2025 und Gemeindewerke Schömberg 2025**

Die Entwürfe für die jeweiligen Haushalte 2025 werden zur Kenntnis genommen und zur Vorberatung in die zuständigen Ausschüsse verwiesen.

Tagesordnungspunkt 8 war die **Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats vom 28.01.2025**

Keine Anmerkungen durch das Gremium.

Tagesordnungspunkt 9 war die **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Tagesordnungspunkt 10 war **Bekanntgaben, Verschiedenes**

BM Leyn richtete seinen Dank an alle Wahlhelfer, die bei der Bundestagswahl am 23.02.2025 tatkräftig unterstützt haben und zum Gelingen der Wahl beigetragen haben.

GRin Schönhardt erkundigte sich danach, ob bereits ein Termin für den „runden Tisch“ mit den Kindergärten anberaumt wurde und möchte sicherstellen, dass dies nicht in Vergessenheit gerät. BM Leyn versicherte, dass der Termin nicht in Vergessenheit gerät und die Verwaltung den Termin noch bekannt geben wird.

GR Teufel erkundigte sich nach dem aktuellen Stand in Sachen „Internet und Glasfaser“ für die Orte Schömberg, Langenbrand und Schwarzenberg. BM Leyn informierte darüber, dass der Verwaltung aktuell keine neuen Informationen vorliegen, die Verwaltung jedoch nachhaken wird.